Die Konzern-Bilanzsumme der JSD erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 26,9 Mio. EUR auf 860,4 Mio. EUR (JSD gAG: Erhöhung der Bilanzsumme um 11,1 Mio. EUR auf 416,8 Mio. EUR).

Dabei stiegen die kurzfristigen Vermögenswerte um +28.3 Mio. EUR, was im Wesent-

lichen auf die Erhöhung der liquiden Mittel um 24,2 Mio. EUR zurückzuführen ist (JSD gAG: Erhöhung kurzfristiger Vermögenswerte um 29,7 Mio. EUR auf 80,2 Mio. EUR). Die lang-

34,9 Eigenkapitalquote

fristigen Vermögenswerte haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1,4 Mio. EUR auf 643,0 Mio. EUR verringert (JSD gAG: Rückgang langfristiger Vermögenswerte um 18,6 Mio. EUR auf 336,6 Mio. EUR).

Das Eigenkapital des Konzerns lag im Berichtsjahr mit 300,0 Mio. EUR um 10,4 Mio. EUR über dem Vorjahr. Die Eigenkapitalquote betrug danach 34,9 % gegenüber 34,7 % im Vorjahr. In der JSD gAG betrug das Eigenkapital zum Bilanzstichtag 204,9 Mio. EUR, was einer Eigenkapitalquote von 49,2 % entspricht.

Die langfristigen Schulden gingen um 0,6 Mio. EUR auf 331,2 Mio. EUR zurück (JSD gAG: Rückgang um 9,3 Mio. EUR auf 91,6 Mio. EUR).

Die kurz- und mittelfristigen Schulden stiegen im Berichtsjahr um 17,1 Mio. EUR auf 229,2 Mio. EUR (JSD gAG: Anstieg

um 20,9 Mio. EUR auf 120,3 Mio. EUR). Hier waren im Vergleich zum Vorjahr höhere sonstige Rückstellungen von 10,9 Mio. EUR sowie höhere Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

von 5,2 Mio. EUR ausschlaggebend.

Konzern-Bilanzsumme

860,4
Mio.
EUR